

Wir stellen ein!



Ort:
Radebeul

Bewerbungsfrist:
11.10.2026

Dauer:
Befristet

Kennziffer:
21/26/21

Chemielaborant oder CTA (m/w/d)

Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft

Über uns

Die Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft (BfUL) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt und zunächst befristet bis zum 31.12.2026, für den Geschäftsbereich 2 „Immissions- und Strahlenschutz“, Fachbereich 21 „1. Landesmessstelle Umweltradioaktivität“, am Dienstort Radebeul einen Chemielaborant oder CTA (m/w/d).

Die BfUL (www.bful.sachsen.de) ist ein Staatsbetrieb im Geschäftsbereich des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL). Sie erhebt Daten über den Zustand von Boden, Wasser und Luft sowie zu Umweltradioaktivität und Gewässerökologie mittels einer Vielzahl von Messnetzen, auch für den Bereich des Naturschutzes. Eine breite Palette von Aufgaben aus dem landwirtschaftlichen Untersuchungswesen komplettiert ihr Portfolio.

Ein Schwerpunkt der Arbeit im Fachbereich 21 "1. Landesmessstelle Umweltradioaktivität Radebeul" des Geschäftsbereichs 2 "Immissions- und Strahlenschutz" ist die Erhebung und Auswertung von Daten zur Umweltradioaktivität in Sachsen. Dazu werden Proben z. B. aus Trink-, Grund- und Oberflächenwässern, von pflanzlichen und tierischen Erzeugnissen und aus Böden entnommen sowie Messungen vor Ort durchgeführt. Diese Proben werden mit speziellen Untersuchungsmethoden auf den Gehalt von künstlichen und natürlichen Radionukliden geprüft.

Interessante Aufgaben

Durchführung radiochemischer Analysen:

- Bestimmung von Einzelnukliden in Umweltproben
- Durchführung von Aktivitätsmessungen und Berechnung von Analyseergebnissen
- Erfassung der Analyseergebnisse und Dokumentation in Datenbanken
- Wartung und Kalibrierung von Messgeräten und Prüfmitteln
- Qualitätssicherung durch interne und externe Qualitätskontrollen



Wir bieten Ihnen

- eine auf der Grundlage von § 14 Abs. 1 Ziff. 3 TzBfG zunächst bis **31.12.2026** als Krankheitsvertretung zu besetzende Stelle; sollte die Arbeitsunfähigkeit der zu vertretenden Person länger andauern, ist aus heutiger Sicht die entsprechende Verlängerung des Beschäftigungsverhältnisses nicht ausgeschlossen
- die Möglichkeit in Teilzeit zu arbeiten
- Jahressonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen und eine attraktive betriebliche Altersvorsorge
- ein interessantes und verantwortungsvolles Tätigkeitsfeld
- ein gutes Arbeitsklima in einem engagierten Team
- eine Vergütung bei Vorliegen der beruflichen **Qualifikation als Laborant oder CTA** (m/w/d) und unter Berücksichtigung der zur Übertragung vorgesehenen Aufgaben nach **Entgeltgruppe 6** des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Falls Sie **nicht** über einen Berufsabschluss als **Laborant oder CTA** (m/w/d) verfügen, erfolgt die Vergütung nach **Entgeltgruppe 5** TV-L ([Entgelttabelle TV-L](#)).
- individuelle Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten für Ihre fachliche als auch persönliche Weiterentwicklung
- einen anspruchsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- hybride Arbeitsmodelle und flexible Arbeitszeiten, die zu Ihrer Work-Life-Balance passen
- Job-Ticket für den ÖPNV, Gesundheitsleistungen und Teamevents



Sie bringen mit

- erfolgreich abgeschlossene **Berufsausbildung als Laborant oder CTA**, vorzugsweise Chemielaborant, hilfsweise in einem vergleichbaren und geeigneten Beruf mit technisch-naturwissenschaftlicher Ausrichtung (Beachten Sie in diesem Fall bitte die Ausführungen bzgl. Vergütung und Eingruppierung in dieser Stellenausschreibung!)



Von Vorteil wäre

Für die Ausübung Ihrer Tätigkeit wünschen wir uns von Ihnen:

- Kenntnisse auf dem Gebiet der Umweltradioaktivität, von radiochemischen Untersuchungsmethoden und des Strahlenschutzes
- anwendungsbereite und dem Stand der Technik entsprechende PC-Kenntnisse
- Kenntnis der deutschen Sprache, mindestens B2-Niveau gemäß des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen

Darüber hinaus ist von Vorteil:

- strukturelles Denken und Arbeiten mit zuverlässiger und umsichtiger Arbeitsweise sowie der Fähigkeit, die Arbeit vorausschauend zu planen und zu strukturieren
- ein hohes Maß an geistiger Flexibilität und Selbständigkeit
- ausgeprägte Kooperationsfähigkeit, insbesondere mit der Befähigung zur Arbeit im Team
- körperliche Belastbarkeit bezüglich der Spezifik des Laboranten/innenberufs (Tätigkeiten überwiegend im Stehen)



Ihre Bewerbung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung (Lebenslauf, Nachweise von Abschlüssen, Qualifikationsnachweise, Arbeitszeugnisse), insbesondere auch von Frauen, über unser elektronisches Bewerberportal.

[Direkt bewerben](#)

Sie haben Fragen? Rufen Sie uns gern an – Frau Huhle Telefon 0351 85474 121, steht Ihnen bei Fragen zum Bewerbungsprozess zur Verfügung.

Schwerbehinderte Menschen und ihnen gleichgestellte Personen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Gehören Sie zu diesem Personenkreis, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen Nachweis bei. Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bei gleicher Eignung werden Bewerberinnen bevorzugt eingestellt. Die Sächsische Staatsverwaltung setzt auf ein Arbeitsumfeld, an dem jeder Mensch gleichberechtigt und selbstbestimmt teilhaben kann. Daher freuen wir uns über Bewerbungen von Menschen ungeachtet der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, des Alters, der Religion oder der Identität.

Klicken Sie bitte hier für Hinweise zum [Datenschutz](#) und zur [sicheren elektronischen Kommunikation](#)

Der Freistaat Sachsen als Arbeitgeber auf    mach-was-wichtiges.de